

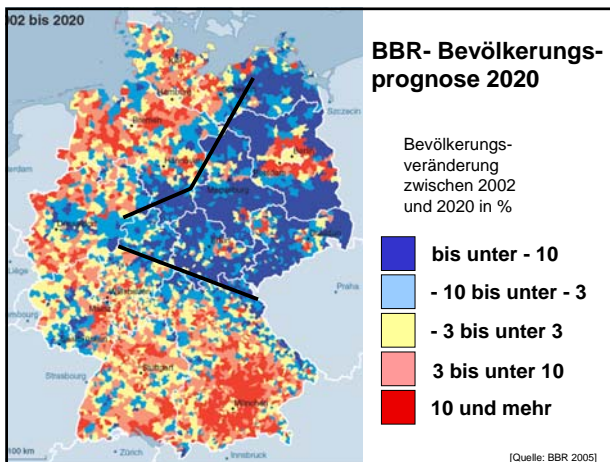
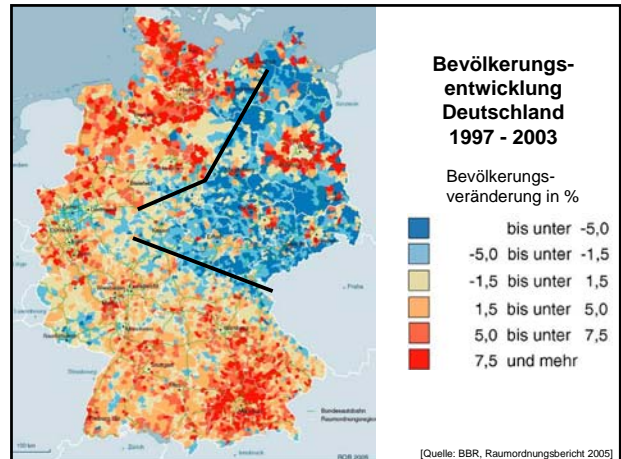
Wandel statt Wüstung Perspektiven aus dem demographischen Wandel für Nordhessen

Univ.-Prof. Dr. Ulf Hahne

Evangelische Akademie Hofgeismar, 23. Juni 2006

UNIKASSEL
VERSITÄT

Fachbereich Architektur,
Stadtplanung, Landschaftsplanung



Schrumpfung schon sichtbar



... trotz Kaschierung



Keine Einzelfälle



Auswirkungen

- Leerstände



Auswirkungen

- Leerstände



Auswirkungen

- Leerstände
- Wertverlust



Auswirkungen

- Leerstände
- Wertverlust
- Funktionsverluste



Auswirkungen

- Im öffentlichen Bereich:
- Rückzug von Angeboten
 - Wachsende Kosten



Schrumpfung: Epochenwende

- Krieg
- Naturkatastrophen
- Pest
- Wirtschaftlicher Strukturwandel
- Demographischer Wandel



Befragung der kommunalpolitischen Fraktionen im WMK

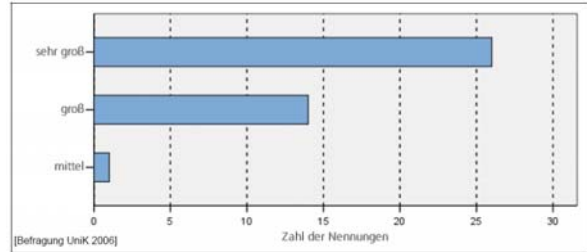
UNIKASSEL
VERSITÄT

Fachgebiet Nachhaltige Regionalentwicklung
FB 06 - Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung

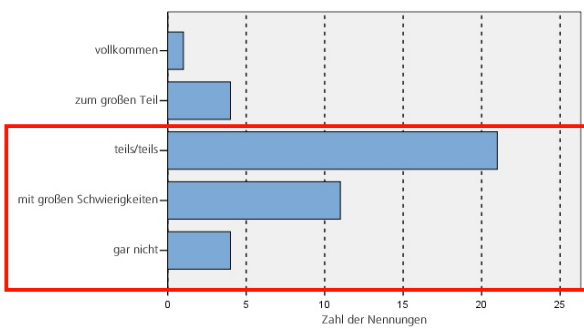
Demographischer Wandel im Werra-Meißner-Kreis: Befragung der Kommunen zu Reaktionen und Perspektiven

Bewusstsein ist da!

Einfluss des demographischen Wandels auf die Kommunen:



Kommunen in der Lage, mit den Auswirkungen des demographischen Wandels umzugehen?

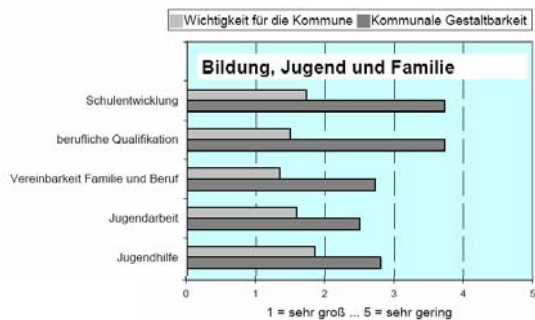


Fülle kommunaler Handlungsfelder betroffen

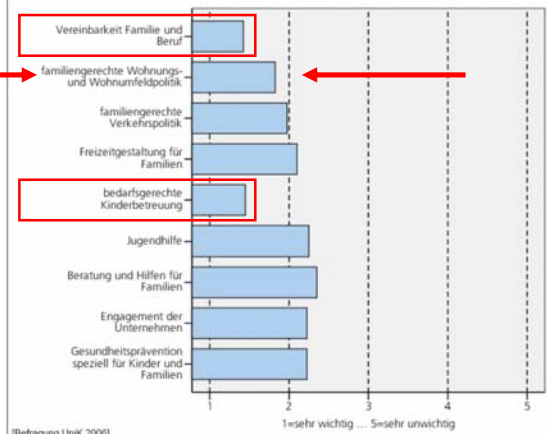
- Seniorenpolitik und Altenplanung
- Kindergarten- und Schulentwicklung
- Infrastrukturrückbau
- Wirtschaftsentwicklung
- Vereinbarkeit Familie und Beruf
- Flächennutzungsplanung / Bebauungsplanung
- Verwaltungseffizienz
- Finanzen

[Befragung UniK 2006]

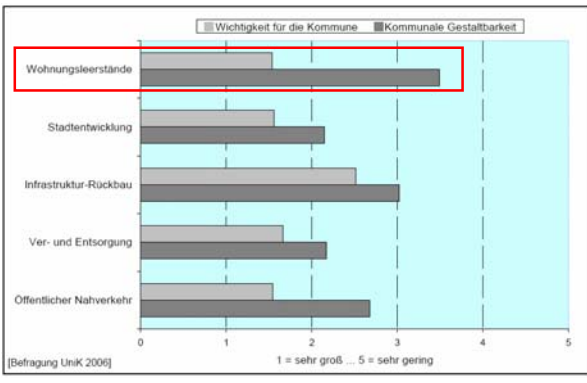
Handlungsfelder Bildung, Jugend und Familie



Handlungsfeld Kinder- und Familienpolitik



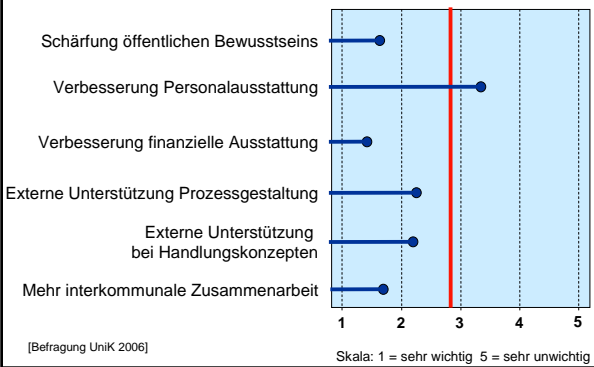
Handlungsfelder: Wohnen und Infrastruktur



Ambivalenz



Lösungsansätze zur Bewältigung



Kommunales Leitbild?

- In den Fraktionen:
- 29 % Befürworter
- 71 % Ablehnende!



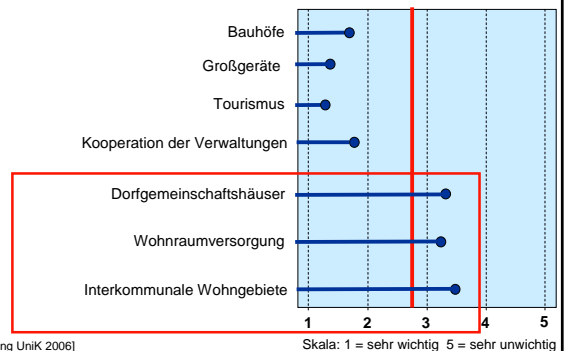
[Befragung UniK 2006]

Bedeutung der interkommunalen Zusammenarbeit

- Zentrales Feld für Problemlösungen: „geeignetes Mittel zur Bewältigung kommunaler Aufgaben und Probleme“
- 92 %**
- Erfahrungen – auf unterschiedlichsten Handlungsfeldern – liegen bei 75 % aller Fraktionen vor.

[Befragung UniK 2006]

Handlungsfelder für die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen



Perspektiven für Nordhessen



Wenig erfolgversprechend: Prinzip Hoffnung und kleinräumiger Wettbewerb

Grundstücke im Knüll

Bauplätze am Südhang 22,50 €/qm

Komplett erschlossen (einschließlich Straßenbau, keine zusätzlichen Kosten!)

Auf Wunsch wird auch der Hausbau angeboten. Hier empfiehlt sich das Baunternehmen Gringel in Schwalmstadt als kompetenter Ansprechpartner. Musterhäuser können jederzeit besichtigt werden.

Weitere Infos bei:
GRINGEL u. Sohn GmbH
Am Bantke Bock 13
Schwalmstadt
Telefon: 06691-94530
e-mail: service@gringel.de

Notwendig: Familienfreundlichkeit

Witzenhausen
Familienfreundliche Stadt

- Wohnungen
- Platz fürs Bauen
- Platz für Kinder
- Betreuungsangebote
- Schulangebote
- Jugendangebote



Ebenso notwendig: Altenpolitik und Seniorenfreundlichkeit



Versorgungssituation der älteren Menschen
Wohnsituation der Senioren
Aktivierung des ehrenamtlichen Potentials
Einführung von Seniorenbeauftragten und Seniorenbeiräten

Überdenkenswert: Künftige Siedlungsentwicklung

- Anpassung der Wohngebietsausweisungen auf künftige Bedarfe (bis zu: Rücknahme von Baurecht)
- Durchführung von Leerstandskartierungen

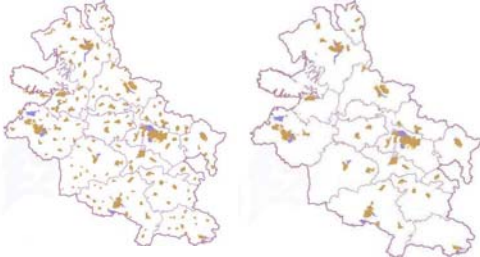


Überdenkenswert: Künftige Siedlungsentwicklung

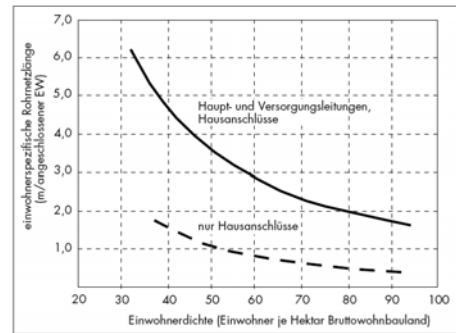
- Anpassung der Wohngebietsausweisungen auf künftige Bedarfe
- Durchführung von Leerstandskartierungen
- Gezielter Rückbau
- Öffentliche Information und Diskussion über die Kostenwahrheit dezentraler Siedlungseinheiten
- Entwicklung von Siedlungsleitbildern in regionaler Perspektive.

Umgang mit dezentralen Siedlungseinheiten

Chance: Konzentration der Siedlungsentwicklung



Abhängigkeit der Netzlänge von der Einwohnerdichte (Beispiel Wasser)



[Schiller / Siedentop 2005]

Chance: Innenentwicklung

- Rückbau schafft neue Freiräume
- und neue Qualitäten in den Kernbereichen!
- Aufwertung statt langer Leerstände



Chance: Innenentwicklung

- Rückbau schafft neue Freiräume
- und neue Qualitäten in den Kernbereichen!
- Aufwertung statt langer Leerstände



Chance: Innenentwicklung

- Rückbau schafft neue Freiräume
- und neue Qualitäten in den Kernbereichen!
- Aufwertung statt langer Leerstände

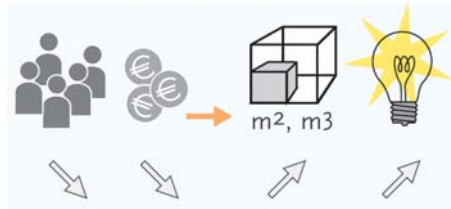


Chance: Kooperation

- Interkommunale Zusammenarbeit und regionale Strategien



Chancen der Schrumpfung



Neuer Umgang mit dem Raum



Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Ulf Hahne
Fachgebiet Ökonomie der
Stadt- und Regionalentwicklung

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

Henschelstr. 2
34127 Kassel
Tel. 0561-8043076
email: hahne@uni-kassel.de
www.oekonomie-regionalentwicklung.de

